MTV Mitteilung

Männerturnverein 1860 Erfurt e.V.

Nr. 1/2011 17. Jahrgang Preis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

LSB-Medienpreis

Double bei „Schloss Einstein“

verspätetes Weihnachtsturnen

Während sich die Kinder über den übermäßigen Schnee freuten, führte dieser zu zahlreichen Turnhallenschließungen.

Gesundheitskurse

mit Qualitätssiegel

Achtung Terminänderungen!

Aroha

10x + 2 Di	29.03.2011 - 28.06.2011	10.45 - 11.45Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Wirbelsäulengymnastik und Entspannung mit AROHA am Vormittag

Achtung Terminänderungen!

10x + 2 Mo	28.03.2011 - 04.07.2011	10.45 - 11.45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel
10x + 2 Fr	01.04.2011 - 08.07.2011	09.30 - 10.30 Uhr	Rieth	Ines Hentschel
10x + 2 Fr	01.04.2011 - 08.07.2011	10.45 - 11.45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Rückenfitness mit Entspannung am Abend

10x + 2 Do	12.05.2011 - 25.08.2011	18.45 - 19.45Uhr	Rieth	Doris Dunkel

Rehasport

50x + Di	immer (außer Ferien)	09.30 - 10.30Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Information / Beratung / sowie Anmeldung

Geschäftsstelle des MTV (im Turnzentrum) — Ines Hentschel
Mittelhäuser Straße 21C / 99089 Erfurt — **Tel. 0361 / 34 60 360**

Was zum Schmunzeln

„Gegen Ihr Übergewicht hilft leichte Gymnastik“ mahnt der Doktor.
„Sie meinen Liegestütze und so?“
„Nein, es genügt ein Kopfschütteln, wenn man Ihnen etwas zu essen anbietet.“

Der Arzt sagt zu seinem Privatpatienten:
„So, nun wollen wir mal die Reflexe testen.
Bitte sehr, Ihre Rechnung!“

In eigener Sache:

Mit viel Geduld, Fleiß und eisernen Willen kann und konnte ich mich Schritt für Schritt nach vorn kämpfen. Ich freue mich, dass ich bald meine Kurse wieder übernehmen kann.

Ich möchte allen Übungsleiterinnen, welche meine Sportkurse und Gruppen vertretungsweise übernommen hatten, recht herzlich Dank sagen.

Es ist ein beruhigendes Gefühl - wenn man seine Sportgruppen in guten Händen weiß.

Vielen Dank sagt Ines Hentschel

Heute vorgestellt: Silke Hartmann

Spät ist niemals zu spät. Mein Interesse zum Sport habe ich erst spät entdeckt - aber ich habe es gefunden.

Ich ging, wie so viele, mit meiner Freundin jede Woche einmal zum Sport. Irgendwann war die Übungsleiterin meiner Gymnastikgruppe krank geworden und brauchte eine Vertretung. Ich übernahm somit ganz spontan diese Übungsgruppe (eigentlich nur als Vertretung im Krankheitsfall). Daraus wurden 10 Jahre. Gleichzeitig dachte ich mir, die Ausbildung zum Übungsleiter kann doch auch nicht so verkehrt sein. Somit kam ich zu einer schönen Freizeittätigkeit, die mir viel Spaß macht. Um die Wendezeit übernahm ich eine weitere Sportgruppe und machte mit meinen Kolleginnen eine weitere Stunde Sport.

Als ich mit 61 Jahren in Altersteilzeit ging und ich als Übungsleiterin nicht mehr im Einsatz war, hatte sich diese Gruppe aufgelöst.

Es war schade - aber auch ich wollte mich mit einem festen Einsatz als Übungsleiterin nicht so an feste Zeiten binden. Ich war ja nun „Rentner“ und Rentner haben niemals Zeit. Doch irgendetwas fehlte mir. Was kann man da machen? Durch meine Freundin Ulla Lutz lernte ich den MTV kennen. Und wie der Zufall so wollte, diese waren auf der Suche nach einem Springer. Das fand ich gut. Ich bin Übungsleiterin - aber immer nur sporadisch. Ich werde gerufen, wenn eine Übungsleiterin im Urlaub, krank oder anderweitig verhindert ist.

Ich übernehme dann diese Sportstunde. Also bin ich mal hier und mal dort. Es macht mir viel Spaß und ich lerne dadurch sehr viele sportbegeisterte Menschen kennen.

Termine:

13.03.2011	**10:00 – 12:30 Uhr**	Erfurt, Domsporthalle	Familiensporttag
04.-10.04.2011		Berlin	Europameisterschaften im Gerätturnen
07.05.2011	**14.00 Uhr**	Erfurt, Turnzentrum	Landesliga-Heimwettkampf
07.05.2011		Sonneberg	Dance-Cup
11.05.2011	**17:00 Uhr**	Erfurt, Friedenspulvermagazin	Übungsleiterversammlung
21./22.05.2011		Bad Blankenburg	Landesmeisterschaften im Gerätturnen, alle Altersklassen
11.-18.08.2011		Schneeberg	Sommerlager der Jugendabteilung
05.12.2011	**17:00 Uhr**	Erfurt, Friedenspulvermagazin	Dankeschönveranstaltung

Zeit für Veränderung – MTV-Mitteilung in neuem Gewand

Wie schnelllebig unsere Zeit doch ist: Erst vor sieben Jahren haben wir das Outfit unserer Vereinszeitung neu überarbeitet. Nur neun Jahre zuvor gab es überhaupt die erste MTV-Mitteilung der „Neuzeit“. Nun haltet ihr schon wieder eine komplett neu gestaltete Zeitung in der Hand.

Was sind die Beweggründe für diese Neuerung? Ich denke, es wird beim Vergleich der Zeitungen offensichtlich: Besseres Papier, eine komplett farbig gestaltete Zeitung und ein Format, welches uns mehr Möglichkeiten in der Gestaltung gibt.

Der technische Fortschritt macht es möglich. Sicherlich hätten wir Ähnliches auch schon vor zehn Jahren haben können. Jedoch zu einem deutlich höheren Preis. Die Angebote für eine farbige Zeitung betrugen damals ein Mehrfaches. Und heute? Dadurch, dass wir den Satz in ehrenamtliche Hände geben konnten, sind die Gesamtkosten kaum höher.

Eine kleine Arbeitsgruppe traf sich im Januar um über eine Weiterentwicklung der MTV-Mitteilung zu diskutieren. Hierbei wurde vom Layout, dem Druck, der Titelseite bis hin zum Inhalt alles hinterfragt.

Wie ihr erkennen könnt, gibt es viele Neuerungen. Aber auch Bereiche, die sich über die Jahre bewährt haben, wurden weiter fortgeführt. Wir hoffen es gefällt euch. Über eine Rückkopplung würde sich das Redaktionsteam freuen. Wir nehmen Lob genauso gern an wie Kritik. Denn gut ist uns nicht gut genug!

Stephan Dunkel

Die Entwicklung der MTV Mitteilung:

Oben: Die Älteste uns zur Verfügung stehende Ausgabe aus dem Jahr 1915 mit einer Abbildung des Vereinshauses in der Trommsdorffstraße.

Mitte: Die Neuauflage aus dem Jahr 1995, manuell erstellt, kopiert und von Hand „geklammert“

Unten: Der erste Druck mit einem zweifarbigen und kartonierten Einband aus dem Jahr 2004 ebenfalls mit einer Abbildung des Vereinshauses. Allerding wurde in der Ausgabe über den verlorenen Rechtsstreit zu den ehemaligen Vereinsimmobilien berichtet.

LSB- Medienpreis für MTV-Mitteilung

Der LSB-Medienpreis wird alle zwei Jahre in verschiedenen Kategorien vergeben. Der MTV hat sich mit seiner MTV-Mitteilung im Jahr 2010 zum vierten Mal beteiligt – und hat zum vierten Mal einen Preis gewonnen. Eine schöne Bestätigung für das Redaktionsteam. Nach drei dritten Plätzen gab es nun einen zweiten Platz.

In der Laudatio wurde insbesondere die Mischung aus Informationen der Geschäftsstelle und des Vorstandes sowie die Berichterstattung aus den Übungsgruppen lobend erwähnt.

Die Ehrung fand im Sporthotel Oberhof statt. Da zur gleichen Zeit der Rennrodel-Weltcup stattfand, ergab sich für Waltraud und Werner Kowarsch sowie für mich neben der Auszeichnung einen hochkarätigen Wettkampf zu besuchen.

Mit der nun vorliegenden neu überarbeiteten Zeitung haben wir uns auch im gestalterischen Bereich deutlich verbessert. Bereits heute freuen wir uns darauf, uns für den Medienpreis 2011/2012 zu bewerben.

Stephan Dunkel

Silvester im KKH

Einmal ist immer das erste Mal! Den ganzen Dezember 2010 kämpfte ich mit einem Infekt, der nicht weggehen wollte. Als alle Medikamente nicht mehr halfen, schickte mich mein Doktor zwei Tage vor Silvester ins Krankenhaus. Theaterbesuch und Feier ade! Eine Woche musste ich das Bett hüten und dann durfte ich auch noch keinen Sport machen. Wer sollte nun meine Gruppen trainieren? Spontan erklärte sich Hannelore Becker bereit, mich zu vertreten. In dieser Situation für mich eine große Hilfe. Im Seniorenclub vertrat mich Jutta Rieckhof, die früher bei Rotation Turnerin war. Schön zu wissen, dass es Menschen gibt, die in Notsituationen für einen da sind. Deshalb sage ich DANKE, auch der Geschäftsstelle für die Organisation! Vor allem möchte ich mich bei all meinen Gruppenmitgliedern bedanken, die mir telefonisch, schriftlich und später auch persönlich gute Besserung wünschten.

Waltraud Kowarsch

Ein Rekordwinter, der auch auf unsere Hallensportarten Auswirkungen hatte

Des Einen Freud ist des Anderen Leid:

Während sich die Kinder und Wintersportler über die Unmengen von Schnee freuten, stöhnten alle Anderen und sehnten sich Tauwetter herbei.

Im MTV werden ausschließlich Hallensportarten betrieben, so dass wir sonst relativ wetterunabhängig ganzjährig unseren Sport ausüben können. Abgesehen von so manchem Wegeproblem hatte uns der Schnee bisher nicht gestört. Doch dieser Winter war anders.

Sicherlich haben sich viele über den ersten Schnee und die herrlich aussehende, zugeschneite Stadt gefreut. Immerhin haben wir zu diesem Zeitpunkt noch gedacht, dass bald Tauwetter einsetzt und die schöne weiße Pracht bald wieder verschwunden war. Fehlanzeige! Es kam fast täglich neuer Schnee hinzu, so dass in der Woche vor Weihnachten vom Erfurter Sportbetrieb die witterungsbedingte Schließung aller Turnhallen angeordnet wurde. Sicherlich ärgerlich, aber durch die umfangreichen Weihnachtsvorbereitungen kam die zwangsverordnete Freizeit vielen recht.

Nach einer kurzen und kräftigen Tauphase kurz vor Weihnachten ging es zu Heilig Abend erst richtig los. Fast 40 cm Neuschnee in einer Nacht brachte nicht nur den öffentlichen Nahverkehr für eine Woche zum Erliegen. Auch die gerade wieder frei gegebenen Turnhallen erfuhren eine neuerliche Schließung. Als die Sperrung

auch noch in der ersten Woche des neuen Jahres aufrecht erhalten wurde, war die Freude über den Schnee längst vom Frust verdrängt.

Um uns selber ein Bild zu machen, stiegen Markus Geidel und ich auf das Dach am Turnzentrum. Bereits beim ersten Blick sahen wir, dass die Schneelast auf dem Flachdach tatsächlich an der Belastungsgrenze von 100kg/m² herangekommen war. Über die Homepage des MTV haben wir versucht, Mitglieder und Übungsleiter über die sich täglich veränderte Situation zu informieren. Der Großteil unserer Mitglieder hatte auch Verständnis für diese Situation. Großes Aufatmen gab es dann, als in der zweiten Januarwoche Tauwetter einsetzte und die Turnhallen wieder frei gegeben werden konnten. Nun hoffen wir, dass ihr wieder regelmäßig die Übungsstunden besucht und die guten Vorsätze im Verein konsequent verfolgt.

Stephan Dunkel

Herzlichen Dank für Eure Treue

Wir gratulieren allen Vereinsmitgliedern, die in den Jahren 2009 und 2010 ihr rundes Vereinsjubiläum feierten:

80 jährige Vereinsmitgliedschaft: Freia Rothe

75 jährige Vereinsmitgliedschaft: Gerhardt Müntz, Heinz Mayer

60 jährige Vereinsmitgliedschaft: Willi Mönch

50 jährige Vereinsmitgliedschaft: Edwin Schreyer, Karl- Hans Arndt, Christel Arndt

40 jährige Vereinsmitgliedschaft: Andreas Schulz

30 jährige Vereinsmitgliedschaft: Fredi Herzog

25 jährige Vereinsmitgliedschaft: Renate Gundlach

20 jährige Vereinsmitgliedschaft: Hildegard Schild, Uwe Gebhardt

10 jährige Vereinsmitgliedschaft: Dieter Rötters, Ursula Leithold, Karin Müller, Ingrid Trabert, Markus Schmidt, Danka Ritter, Christine Engmann, Bärbel Baier, Udo Kesten, Doris Dunkel, Karin Dombrowski, Roswitha Schacht, Angelika Quent, Petra Müller, Gerda Jacobs, Ingeborg Kullmann, Ursula Kunstmann, Jessy Jantz, Simona Tappe, Reinhard Böhme, Ursula Rohschenkel, Renate Koschany, Angelika Hoffmann, Kerstin Stephan, Rosemarie Scharff, Helga Kaufmann, Silke Hahnefeld, Adelheid Fischer, Kerstin Lang, Iris Höfer, Ingeburg Sternkopf, Katrin Sell, Anneliese Boy, Manfred Hartwich, Gudrun Hartwich, Dagmar Böttner, Reingard Rusche, Ingeborg Rau, Christina Engelbert, Heidemarie Wambach, Petra Freitag, Frank Knietzsch, Heidi Koch, Ortrud Ballnus, Ramona Baeß, Renate Dellith, Margitta Letsch, Annette Möller, Karin Breitkreuz, Peggy Winkelmann, Renate Lau, Anneliese Kirmis, Julien Richter, Jana Richter, Birgit Jacobsen, Rosmarie Johansson, Nadin Preidel, Brigitte Sukalla, Barbara Kühne, Beate Schneller, Veronika Halloch, Dominik Schindler, Peggy Klaas, Frieder Jäpel, Gudrun Barth, Liza-Marie Voigt, Sandra Diemann, Monika Bachmann, Robert Siede, Siegrid Dix, Gerda Kreutzer, Jutta Blosa, Silke Viebahn, Maria Ever-Gutt, Marc Schindler, Marlene Böttcher, Klaus Böttcher, Heidrun Huck, Evelin Schaufuß, Dr. Stefan Götter, Renate Aust, Rosemarie Steiner, Renate Baumann, Jan Wessely, Konstanze Schmidt, Christel Matthes, Markus Lauterbach

---

Jubilare ab der 25-jährigen Vereinsmitgliedschaft werden seit 2010 zur alljährlichen Dankeschönveranstaltung auf dem Erfurter Petersberg in einem würdigen Rahmen geehrt. Die 10- und 20-jährige Vereinsmitgliedschaft wird in den Übungsgruppen ausgezeichnet.

Stabiler Mitgliederbestand im MTV

Alljährlich zum 01.01. steht die Bestandserhebung für den Landessportbund an. Sie ist die Grundlage für die Berechnung der Mitgliedsbeiträge, welche der Verein an den Landessportbund, den Stadtsportbund und die Sportfachverbände entrichten muss. Von diesen Beiträgen werden unter anderem solch elementar wichtige Dinge wie die Sportversicherung, aber auch andere übergeordnete und zentrale Aufgaben finanziert.

Bereits seit Jahren beobachtet der Vorstand den Trend, dass sich viele Vereinsmitglieder bei einer Unterbrechung der Mitgliedschaft auch häufig sofort abmelden. Die Treue zum Verein gilt in der modernen und schnelllebigen Zeit leider nicht mehr so viel. Trotz dem Zulauf von etwa 200 neuen Vereinsmitgliedern stehen dem etwa 200 Kündigungen jährlich entgegen. Sicherlich sind die Neuaufnahmen ein Beweis, dass in den Übungsgruppen eine angenehme Atmosphäre herrscht und die Qualität auch überzeugt – immerhin sind die meisten Übungsgruppen voll ausgelastet. Jedoch stimmt uns die hohe Zahl an Kündigungen nachdenklich.

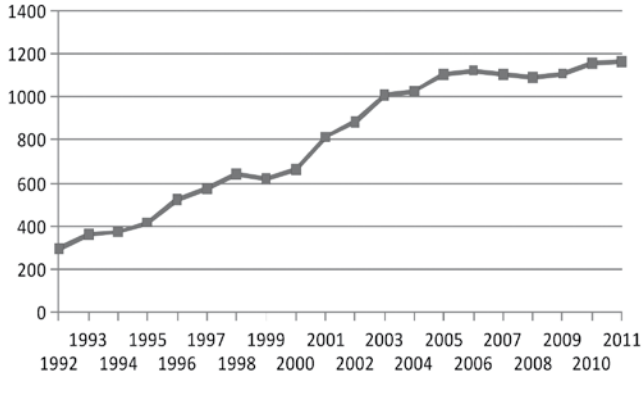
Freie Kapazitäten gibt es insbesondere noch in der Tanzgruppe von Vera Hempel am Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr am Drosselberg und in der Gymnastikgruppe am Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr am Nettelbeckufer.

Bestandsmeldung zum 01.01.2011

	gesamt	Aerobic	Badminton	Freizeitsport	Gymnastik	Geräteturnen	Kegeln	Kinderturnen	Rehasport	Rope Skipping	Tanzen	Qigong	Volleyball
Gesamt	1162	19	27	26	530	275	7	160	6	61	18	19	14
Männlich	329	0	18	21	11	170	6	79	1	2	11	0	10
Weiblich	833	19	9	5	519	105	1	81	5	59	7	19	4
0-18 Jahre	373	15	0	0	8	192	0	117	0	41	0	0	0
18-99 Jahre	789	4	27	26	522	83	7	43	6	20	18	19	14

Mitgliederentwicklung in den Jahren 1992 – 2011:

1992	297	2000	662
1993	360	2001	814
1994	372	2002	883
1995	415	2003	1007
1996	522	2004	1026
1997	573	2005	1104
1998	643	2006	1122
1999	621		



... auf die Plätze ... fertig ... Druck

Schnell sein Ziel erreichen. Ihre Drucksachen sollen schnell und in höchster Qualität fertiggestellt sein? Für die Gutenberg Druckerei GmbH Weimar gehört dies zum Selbstverständnis. Dieses kontinuierliche Training schafft uns den Vorsprung auch flexibel einmal die Bahnen zu wechseln. Als Erster übergeben wir Ihnen staffelstabsmäßig Ihre Drucksachen. Diesen Vorsprung bauen Sie nutzbringend bis zum Erreichen Ihrer Ziele aus. Auf die Plätze ... fertig ... Druck.

Gutenberg
Druckerei GmbH Weimar

Gutenberg Druckerei GmbH Weimar | Marienstraße 14 | 99423 Weimar
Telefon 0 3643/4168-0 | Telefax 0 3643/4168-22
info@gutenberg-weimar.de | www.gutenberg-weimar.de

Der Vorstand des MTV 1860 Erfurt
lädt alle Abteilungs- und Übungsleiter zur diesjährigen

Übungsleiterversammlung

am Mittwoch, den **11.05.2011** um **17.00 Uhr**
in das Friedenspulvermagazin auf dem Erfurter Petersberg ein.

Tagesordnung:

Auswertung des vergangenen Jahres
Finanzen
Veranstaltungen und Wettkämpfe
Aus- und Fortbildungen
Turnhallenzeiten
Anfragen/ Sonstiges

Im Anschluss an die Übungsleiterversammlung lädt der Vorstand traditionell zu einem gemütlichen Beisammensein ein.
Anmeldung und Information in der Geschäftsstelle.

Wir suchen Dich!

Mit der Umgestaltung unserer Vereinszeitschrift möchten wir auch wieder die Rubrik der Kinder- und Jugendseite aufleben lassen.

Dazu suchen wir dich. Du bist gern gestalterisch tätig, hast Spaß am Schreiben von Berichten und bist auch sonst sehr kreativ? Dann ist dies der richtige „Job“ für dich.

Dreimal jährlich sollten diese Kinderseiten mit Leben gefüllt werden. Um diese Aufgabe zu bewerkstelligen kannst du dich auch mit deiner Sportgruppe zusammen finden.

Interessiert?

Dann melde dich einfach in der Geschäftsstelle des MTV, Tel. 0361/34 60 360.

Verbinde die Linien - und male aus!

Immer öfter - eine gute Zusammenarbeit

Double bei „Schloss Einstein“

Im vergangenen Jahr wurde der MTV erneut mit der Bitte um Hilfe vom Kinderkanal angesprochen.
Diesmal suchte der KI.KA ein weibliches Double für eine Trampolinübung für die Serie „Schloss Einstein“. Schnell fanden sich Turnerinnen zum Probetraining. Der Intendant entschloss sich recht schnell für unsere Lena-Marie. Als wir dann das „Original“ sahen wussten wir auch sofort warum. Sie sehen sich doch schon ähnlich.

links: Lena-Marie Wollschläger / rechts: New Star: Viktoria Krause
Rollenname: Elisabeth (Liz) Fuchs

Lena: „Es war ein schönes und doch sehr aufregendes Erlebnis für mich. Klappe die 9. und bitte alles noch mal von vorn – das komplette Programm.
Ich werde jetzt auch öfter als Komparse mitmachen – es war eine schöne Erfahrung“

SMS - Witze

Um diese Witze lesen zu können, benötigst du dein Handy. Gebe die Zahlen wie für eine SMS ein und schon kannst du diese Witze lesen.

2346 - 776788683774248 - 543436 2553 - 283 - 336 - 26336 - 863 324736 723.
„ 629! 92786 - 622478 - 38 - 64248 - 648? 38 - 543478 - 52 - 4269 - 78444 - 32!“ 72446738 - 337 - 534737. „7343613 - 743 - 64248. 424 - 32473 - 437233 - 237422!“

Zahlenkniff

Erraten des Geburtstages

Der Trick:

Wenn du den Geburtstag eines Freundes nicht kennst, kannst du im folgende Aufgabe stellen:
Verdoppel die Tageszahl deines Geburtstages und addiere 5 dazu. Multipliziere das Ergebnis mit 50 und addiere dazu die Monatszahl.

Auflösung:
Lasse dir das Ergebnis nennen. Nun ziehst du still 250 vom Ergebnis ab. Die letzten beiden Stellen deiner Lösung sagen dir den Monat und die restlichen Ziffern den Tag des Geburtstages. Hast du zum Beispiel als Ergebnis die Zahl 2305 heraus, so hat dein Freund am 23.05. Geburtstag.

Ein verspätetes Weihnachtsturnen

Zweimal im Jahr bemühe ich mich um einen Termin für die Kinder meiner zwei Sportgruppen in der Gerätturnhalle unseres Vereins. Es ist stets ein willkommener Jahres- und Schuljahresabschluss. Die Schneelast im Dezember ließ den Weihnachtstermin platzen. Glücklicherweise waren aber Anfang Februar schon wieder Winterferien angesagt, so dass alles nachgeholt werden konnte.

Die Schaumstoffgrube und das fest installierte große Trampolin waren wie immer der Renner und wurden von Eltern und Kindern im Sturm erobert. Ringe und freistehendes Reck waren für die Kleinen neu, aber sie tasteten sich heran.

Was aus Turntalenten werden kann, zeigten uns zum Abschluss die Leistungsturner von Markus Geidel.

Gemeinsam mit den Eltern und Kindern freue ich mich schon auf den Familiensporttag in der Domturnhalle am 13. März, der bestimmt wieder gut besucht wird.

Barbara Zazworka mit ihrer Eltern-Kind-Turngruppe

Schön ist es ein Clown zu sein – eine Weiterbildung der besonderen Art

Es ist Ingrid Wiegel vom PSV Sömmerda zu verdanken, dass die Übungsleiter für Kinderturnen und auch die Erzieher im Kindergarten eine tolle Weiterbildung erfahren durften.

Heidi Lindner, Autorin der Reihe „Hier bewegt sich was“, war der Einladung des PSV gefolgt und bewegte 39 Frauen und 1 Mann. Da wurden wir alle selber wieder zum Kind. Eine alte Mütze, rote Wolle und ein paar übergroße Socken (ausgestopft mit Papier) verwandelten alle in Clowns. Die rote Knollennase ergänzte alles. Die Drei-Felder-Halle in Sömmerda wurde von uns in ein Zirkuszelt verwandelt.

Die wunderschöne Halle bot natürlich durch ihre Gerätevielfalt Raum für den unterschiedlichsten Geräteaufbau. Spaß und Freude an der Bewegungsförderung sind die wichtigsten Kriterien im Kinderturnen, Mit vielen Tipps, dies auch in kleinen Räumen zu verwirklichen, fuhren wir wieder nach Hause.

Barbara Zazworka
ÜL Eltern-Kind-Turnen

Jahresausklang 2010 im Baumbachhaus

Am 14. Dezember 2010, 11.00 Uhr trafen wir uns, das waren 21 Seniorengymnastinnen vom Club Hans-Grundig-Straße, um nach Kranichfeld ins Baumbachhaus zur Weihnachtsfeier zu fahren. Ich hatte Bedenken, ob der Bus fährt, da die Schneeverhältnisse nicht gerade zum Fahren einluden. Doch wir hatten Glück. Der Bus fuhr durch eine tief verschneite Winterlandschaft und hielt in allen Dörfern rechts und links des Weges, wie z.B. Klettbach, Hohenfelden etc. Es war nochmals wie ein extra Ausflug. In Kranichfeld angekommen, empfing uns, wie schon vor 3 Jahren, im Haus eine wohlige Wärme und eine wunderschön eingedeckte Tafel. Das Mittagessen stand ebenfalls bereit (Kartoffelsüppchen mit Wiener Würstchen). Auch beim Nachschlag wurde kräftig zugelangt. Anschließend besuchten wir die Ausstellung in der 1. Etage. Diesmal war es Spielzeug von früher und heute, auch erzgebirgische Schnitzereien. Vieles erinnerte uns an die Kinderzeit. Manches wurde damals achtlos weggeworfen. Als ich die Puppenküche sah, schlug mein Herz höher, denn diese sah genauso aus wie meine. Früher war man bescheiden, aber es war schön und wir waren glücklich und zufrieden. Wir haben noch mit diesen Sachen gespielt und haben uns auch ausreichend bewegt. Nachdem uns Frau Henke, die Seele vom Haus, noch einiges über Baumbach, das Haus, die Ausstellungen usw. berichtete und vorgelesen hat, ging es wieder nach unten, wo die Kaffeetafel liebevoll eingedeckt war mit fünferlei Kuchen, Kaffee und vielen Leckereien. Eine besondere Köstlichkeit waren die Lebkuchenherzen, die mit unseren Namen versehen waren. Man traute sich nicht diese zu verzehren, da sie unsere Confiseurin Renate Dellith diese so wunderschön beschriftet hatte. Waltraud Kowarsch, Ilse Schumann und Marie-Luise Dietrich sorgten für Unterhaltung mit Geschichten und

Gedichten. Wir haben viel und herzlich gelacht. Für die musikalische Umrahmung sorgten wie schon vor 3 Jahren die ehrenamtlichen Mitglieder des Baumbachhauses. Mit Gitarrenklängen und Klaviermusik haben sie diesen Tag zu einem unvergessenen Erlebnis werden lassen. Natürlich durfte das Lied „Hoch auf dem gelben Wagen....“, von Walter Scheel oft gesungen und von Baumbach geschrieben, nicht fehlen! Es war wieder ein schönes Beisammensein. Deshalb nochmals ein Dankeschön an das gesamte Team des Baumbachhauses für Beköstigung, wohlige Atmosphäre, musikalische Umrahmung und Freundlichkeit. Es hat uns so gut gefallen, dass wir auch 2011 (dann zum fünften Mal) wieder ins Baumbachhaus möchten.

Vielen Dank, liebe Waltraud, es war, wie immer, wunderschön. Danke auch, dass du alles so gut organisiert hast (Bus, Termin und Essenabsprache im Baumbachhaus etc.)

Im Namen der Gruppe
Jutta Rieckhof

Übrigens: Wer sich gern nostalgisches Spielzeug ansehen, oder seinen Enkeln zeigen möchte, sollte in die noch bis 25. April 2011 dauernde Ausstellung im Volkskundemuseum Erfurt, Juri-Gagarin-Ring 140a „Die Welt der Kleinen“ (Puppenhäuser, Kaufläden und Küchen) gehen.

Wanderwochenende im Waldhof Finsterbergen

1.Oktober bis 3.Oktober 2010

Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust, auch wir, Frauen der Gymnastikgruppe des MTV, schnüren oft das Ränzlein und schwingen den Stock im Takt unserer Schritte.

In diesem Jahr erkundeten wir ein bisschen Finsterbergen und dessen Umgebung. Unsere Inge Kullmann hatte ein abwechslungsreiches Programm ersonnen, so dass nicht nur die Waden gestärkt, sondern auch der Geist auf Touren gebracht wurde.

Die Fahrt mit drei Autos nach Finsterbergen erfolgte nicht als Start-Ziel-Rennen. Bereits in Friedrichroda war unser erster Halt. Hier besichtigten wir die Marienglashöhle, ein Schaubergwerk mit einer der schönsten Kristallgrotten Europas. Eine Führung ermöglichte uns viel Interessantes zu erfahren. Besonders beeindruckend war der Wasserfall, gespeist über ein Pumpensystem aus dem Höhlensee, die faszinierenden Gipskristalle und die gewachsenen Stalaktiten und Stalagmiten.

Nach Weiterfahrt erwartete uns in Finsterbergen bereits ein leckeres Mittagessen. Nachmittags unternahmen wir einen Bummel durch den Ort und besichtigten die Barockkirche. Sie wurde 1730 erbaut und beeindruckt durch ihre reiche und farbenträchtige Ausstattung des Innenraumes.

Obwohl Nieselregen und kühle Temperaturen uns am ersten und zweiten Tag begleiteten, schreckte das Schmuddelwetter uns nicht ab, und so wanderten wir am zweiten Tag zum Spießberg, Heuberg und zur Tanzbuche.

Im Hotel und Berggasthof Tanzbuche haben wir uns von Küche und Service verwöhnen lassen und stärkten uns mit einer warmen Mahlzeit für den Rückweg. Gleichwohl die Wolken nicht weichen wollten, wanderten wir gutgelaunt, mit einer Kaffeepause im Spießberghaus, zum Waldhof in Finsterbergen zurück.

Am letzten Tag unseres Ausfluges begrüßte uns mit strahlendem Lächeln Frau Sonne und begleitete uns nach Ohrdruf. Dort besichtigten wir das technische Denkmal „Tobiashammer“.

Der Tobiashammer wurde um 1840 als Draht-, Sichel- und Eisenhammer gebaut. Im technischen Museum „Tobiashammer“ kann man die noch funktionstüchtigen Fallhämmer, die Walzwerke, das Pochwerk, Schleifwerk und die Glutöfen besichtigen.

Als weitere Attraktion ist die 1985 stillgelegte Dampfmaschine mit ihren 12.000 PS und 305 t Gewicht zu bestaunen.

Im Technikmuseum Tobiashammer ist es zur Tradition geworden, dass seit 1983 jährlich ein Schmiedesymposium mit nationalen und internationalen Künstlern stattfindet. Die dabei gefertigten Skulpturen und Plastiken kann man im Skulpturenpark bestaunen.

Zur Abrundung der 3-Tagestour unternahmen wir vor Antritt der Rückfahrt nach Erfurt bei lachender Sonne noch einen Waldspaziergang.

Wir, liebe Inge, sagen Dank für die erlebten schönen Tage.

Veronika Halloch

Werbepartner vorgestellt: Schwieren Liegenschaftsverwaltung GmbH

Interview mit Udo Schwieren:

(Förderer des Kinder und Jugendsports im MTV)

Herr Schwieren, wie sind Sie eigentlich auf den MTV aufmerksam geworden?

Durch meine Mitarbeiterin Sandra Welke. Sie hat ihre beiden Jungen beim Gerätturnen im MTV und erzählt immer recht lebhaft, was der MTV alles für die Kinder macht.

Was veranlasst Sie, den Kinder und Jugendsport im MTV zu unterstützen?

Erst einmal aus Überzeugung. Auch kann ich es in den leuchtenden Augen meiner Enkel sehen (leider wohnen sie 4 Stunden von Erfurt entfernt) wenn man Ihnen die Möglichkeit des Sporttreibens gibt und Sie in diesem richtig aufblühen können. Es gibt doch nichts schöneres, als kleine Talente zu fördern.

Was sagen Sie zu unserem breiten Angebot im MTV?

Ich finde es sehr interessant welches umfangreiche Spektrum der MTV sportbegeisterten Erfurtern anbieten kann. Auch ist es für mich mal etwas anderes, einen so vielfältigen Sportverein zu unterstützen. Leider bekommen oft nur die „großen" Fußball- und Eishockey-Sportvereine Aufmerksamkeit und finanzielle Unterstützung angedacht. Ich kann mir aber vorstellen und bin mir fast sicher, dass im MTV auch sehr viele hohe sportliche Leistungen erbracht werden und eine finanzielle Unterstützung nur förderlich sein kann.

Wo haben unsere Mitglieder die Möglichkeit auch mal mit Ihnen ins Gespräch zu kommen?

Ich finde den Familiensporttag am 13.03.2011 eine sehr gute Gelegenheit. Sicher werde ich an diesem Tag auf irgendeine weise präsent sein und den MTV unterstützen.

Vielen Dank für das nette Gespräch
Ines Hentschel

SCHWIEREN
LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG GMBH

- Ihr Partner für Fragen rund um die Immobilie -

- Mietmanagement
- Qualifizierte Hausverwaltung
- Immobilienfinanzierung
- Vermittlung von Immobilien
- An- und Verkauf von Immobilien

Löberwallgraben 17, 99096 Erfurt

Telefon: + 49 (361) 346 11 33
Telefax: + 49 (361) 346 11 35
E-Mail: info@schwieren-gmbh.de
Web: www.schwieren-gmbh.de

Mitglied im
BFW BUNDESVERBAND FREIER IMMOBILIEN- UND WOHNUNGSUNTERNEHMEN E.V.
Landesverband Mitteldeutschland e.V.

Starlets in Red

„HINGUCKER“ - Die Starlets vom MTV begeisterten einmal mehr mit ihrer Showtanzeinlage zur 20. Erfurter Sportgala in der Thüringenhalle“!... So stand es in der Thüringer Allgemeine geschrieben. Schon mit unserem neuen Outfit für das Wettkampfjahr 2011 begeisterten wir das Publikum.

Es war für uns eine Ehre, das Eingangsentree sowie einen Abendprogrammpunkt der 20. Sportgala gestalten zu dürfen. Solch super Auftritte - vor so großem Fachpublikum – beflügeln uns, unseren Weg weiter zu gehen.

Anlässlich meines 60. Geburtstages

möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich bei meiner Sportgruppe am „Roten Berg“, meiner Nordic Walking Gruppe, meinen Sportfreundinnen und bei der Geschäftsleitung für die tollen Geschenke und die herzlichen Glückwünsche bedanken.
Die vielen Ehrungen empfinde ich als große Anerkennung die mir persönlich sehr gut tun und Ansporn für weitere schöne Sportstunden gemeinsam mit Euch geben.

Eure Hannelore

Sportförderpreis der Stadt Erfurt

Der MTV 1860 ist in Würdigung und Anerkennung der sportlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem

„Sportförderpreis der Stadt Erfurt“ bereits zum dritten mal geehrt und ausgezeichnet worden.
Im ehrwürdigen Festssaal im Rathhaus unserer Stadt,

habe ich stellvertreten diese hohe Anerkennung, überreicht durch unseren Oberbürgermeister Andreas Bausewein, in Empfang nehmen dürfen.

Der Sportförderpreis umfasst 1.000 € für unsere Kinder und Jugendarbeit.

Ines Hentschel

Damals war´s

Turnerinnen – Abend – Abteilung ! Werte Turnerinnen!

Am 1. Mai beginnen unsere regelmäßigen Spiele Donnerstag nachmittags und abends auf dem Waldspielplatz wieder. Kommt und beteiligt Euch daran! Erfrischet und übet Eure Glieder, stärket Körper und Geist draußen in Sonne und Luft! Alle, die sich bisher schon beteiligt haben, wissen, wie sich die Brust dehnt beim Spiel, wie sich die Wangen röten und wie beim Lauf und Sprung die Freude aus den Augen lacht. Jetzt, wo die Berufszeit meist schon in den Spätnachmittagsstunden endet, ist es vielen möglich, hinaufzuwandern auf die sonnige Höhe, zu unserem Waldspielplatz, um mit uns zu üben; die Gesundheit fordert es. Das Spielen unter freiem Himmel bringt Freude und wird allen, die ernstlich damit beginnen, bald zum Bedürfnis werden.

Alles Nähere erfahren Sie Dienstag abends auf der Turnstätte, die wir schon in allernächster Zeit in unser eigenes Heim verlegen werden mit hoffentlich regerer Beteiligung als bisher. Es erfolgt dazu noch besondere Einladung.

Der Leiter.

Entnommen der Monatlichen Mitteilungen 2. Jahrgang Oktober 1915 - Nr. 10

Geburtstagsecke

Unsere herzlichsten Glückwünsche den Vereinsmitgliedern, die in den Monaten Januar, Februar, März und April 2011 ihren Geburtstag feiern!

90. Geburtstag

24.04.	Freia	Rothe

80. Geburtstag

19.02.	Judith	Stephan

70. Geburtstag

07.01.	Karin	Dehmelt
25.01.	Gisela	Trappe
30.03.	Maria	Bartnik
10.04.	Edda	Herbst

60. Geburtstag

07.01.	Hannelore	Becker
11.02.	Martin	Stoll
15.02.	Ulrich	Ertmer
23.02.	Angelika	Hinkel
03.03.	Angela	Pohl
06.04.	Gabriele	Linsel

50. Geburtstag

07.01.	Renate	Böhmer
25.01.	Marina	Koch
01.02.	Angelika	Quent
15.02.	Andrea	Deicke
17.04.	Petra	Weise
20.04.	Marion	Schoder
21.04.	Petra	Brauner

40. Geburtstag

24.02.	Michael	Binhack
20.04.	Yvonne	Koch
25.04.	Ines	Srock

30. Geburtstag

03.02.	Katharina	Fröhlich
24.03.	Kai	Siegel

20. Geburtstag

06.03.	Laura	Sperl
09.04.	Steffen	Krummrich

10. Geburtstag

22.01.	Alida	Teichmann
04.02.	Oliver	Döring
17.02.	Joshua	Bucke
15.03.	Franz	Bergmann
13.04.	Jessica	Abe
23.04.	Martin	Lauterbach

Das 60. Lebensjahr überschreiten:

11.01.	Heinz	Mayer	88
05.01.	Ursula	Klottig	86
21.01.	Ingeborg	Schuricht	85
13.01.	Ruth	Kaufmann	85
02.03.	Ingrid	Beer	84
14.01.	Elfriede	Ekner	83
10.01.	Gertraude	Herrmann	82
01.02.	Irmgard	Elias	82
16.04.	Eva	Schulze	82
12.01.	Marianne	Rosenburg	81
26.01.	Rosa	Merker	81
29.02.	Helga	Eschrich	79
06.03.	Jutta	Heimbürge	78
03.02.	Ilse	Stelter	77
10.04.	Anneliese	Hidde	77
18.04.	Irene	Grün	77
23.04.	Waltraud	Schröder	77
27.04.	Margit	Kohl	77
28.04.	Inge	Pruszeit	77
06.01.	Günther	Pohle	76
15.01.	Ingeburg	Sternkopf	76
23.01.	Ortrud	Ballnus	76
31.01.	Sigrid	Hennicke	76
05.02.	Isolde	Hüttner	76
09.03.	Johanna	Linke	76
12.03.	Inge	Friedrich	76
20.03.	Rfolf	Hahn	76
20.04.	Ruth	Wolff	76
16.01.	Frieda	Edelmann	75
16.01.	Richard	Jost	75
19.01.	Hannelore	Zeh	75
27.01.	Margot	Heiland	75
25.03.	Christa	Schmidt	75
11.02.	Renate	Dörrer	74
28.04.	Inge	Landrock	74
08.01.	Marie Luise	Dietrich	73
16.02.	Dorothea	Reiße	73
22.02.	Ilse	Schumann	73
10.03.	Ingrid	Trabert	73
14.03.	Ruth	Metz	73
23.03.	Gisela	Kucza	73
08.01.	Christa	Budzinski	72
24.01.	Rosemarie	Johansson	72
18.02.	Renate	Schönemann	72
19.02.	Rosemarie	Scharff	72
16.03.	Kristin	John	72
22.03.	Gudrun	Wolf	72
04.04.	Hannelore	Lerch	72
09.04.	Hannelore	Lüdtke	72
14.04.	Renate	Baumann	72
28.04.	Edelgard	Nötling	72
04.01.	Rolf	Gäbler	71
03.02.	Hildegard	Schild	71
04.02.	Karin	Elger	71
08.02.	Lona	Franke	71
14.02.	Monika	Falke	71
29.02.	Klaus	Böttcher	71
16.04.	Ingrid	Weiß	71
25.04.	Gisela	Frank	71
22.01.	Ilse	Messing	69
01.03.	Ellenore	Henke	69
16.03.	Dieter	Heuke	69
22.03.	Konrad	Gerhards	69
23.03.	Karin	Henning	69
19.02.	Rosemarie	Greven	68
23.02.	Heidemarie	Lopata	68
13.03.	Renate	Schrickel	68
14.04.	Gisela	Osterberg	68
17.04.	Ursula	Leithold	68
28.04.	Rita	Reichelt	68
12.01.	Waltraud	Grobe	67
12.02.	Angelika	Feuerstein	67
26.02.	Angelika	Urban	67
05.03.	Michael	Stillmark	67
13.03.	Hildegard	Sprenger	67
24.03.	Karin	Fleming	67
17.01.	Ingeborg	Gutsch	66
27.01.	Bernd	Männel	66
16.03.	Ulrike	Schuster	66
25.03.	Brigitte	Eras	66
16.04.	Hannelore	Beckert	66
13.03.	Ruth	Steger	65
28.03.	Heidi	Höllein	65
07.01.	Gudrun	Tinney	64
10.01.	Frank	Fiedler	64
12.01.	Bernd	Wille	64
11.02.	Margitta	Tettschlag	64
16.02.	Sieglinde	Löber	64
16.02.	Christa	Baum	64
16.02.	Karla	Schmidt	64
10.03.	Waltraud	Boese	64
26.03.	Heidrun	Buchta	64
24.04.	Ursula	Vojtech	64
11.01.	Sigrun	Spindler	63
05.02.	Petra	Reinhardt	63
08.03.	Christina	Kaiser	63
04.04.	Ursula	Gerlach	63
10.04.	Karl-Heinz	Preidel	63
14.02.	Irmschild	Barczinski	62
04.03.	Ingrid	Münch	62
19.03.	Dagmar	Böttner	62
28.03.	Elke	Littek	62
14.04.	Heike	Schubert	62
29.04.	Rita	Oschatz	62
10.01.	Heidrun	Resmer	61
13.01.	Marianne	Kühl	61
01.02.	Helga	Rott	61
12.02.	Renate	Schmidt	61
18.03.	Ingrid	Starke	61
18.03.	Regina	Zorr	61
20.03.	Brigitte	Kaiser	61
29.03.	Gertrud	Dünnebeil	61
08.04.	Karola	Constobel	61
29.04.	Anita	Dünisch	61

Die Geburtstagskinder, die ihren Namen und ihren Geburtstag nicht in unserer Vereinszeitung veröffentlicht haben wollen, melden sich bitte in der Geschäftsstelle des MTV 1860 Erfurt e.V.!

Wussten Sie schon, dass …

… talentierte Jungen im Alter von fünf und sechs Jahren, die Interesse am Gerätturnen haben, sich ab dem 20.03.2011 jeweils donnerstags von 17:00 – 18:30 Uhr im Turnzentrum, Mittelhäuser Straße vorstellen können? Unser Trainerteam wird bis Mitte April die Kinder testen und ihnen, sollten sie für das Gerätturnen nicht geeignet sein, eine Sportartempfehlung geben.

… die Übungsgruppe von Sandra Diemann montags am Drosselberg aufgelöst werden musste? Sandra ist nun voll berufstätig. Leider hat sie oft Abendtermine wahrzunehmen und kann die Übungsgruppe nicht mehr fortführen. Der Vorstand hat sich intensiv um eine Vertretung bemüht. Leider haben wir aber keinen Übungsleiter finden können. Wer uns bei der Suche nach einem Übungsleiter Gymnastik / Aerobic helfen kann, meldet sich bitte in der Geschäftsstelle.

… sich über 100 Kinder und Jugendliche zum Jahresabschluss in Finsterbergen und Plaue trafen? Bei besten winterlichen Bedingungen haben sie drei Tage ohne Trainingsstress bei Spiel und Spaß miteinander verbracht.

… am 07.05. unser Heimwettkampf in der Landesliga stattfindet? Unsere Turner hoffen auf zahlreiche Unterstützung. Wettkampfbeginn ist 14:00 Uhr im Turnzentrum Mittelhäuser Straße.

… unser Vorsitzender Karl- Heinz Preidel im Dezember seine langjährige Lebenspartnerin Elke Lämmchen geheiratet hat?

Impressum:

Herausgeber:	Männerturnverein 1860 Erfurt e.V.
Redaktion:	W. Kowarsch, I. Hentschel, St. Dunkel, K.-H. Preidel
Geschäftsstelle:	99089 Erfurt, Mittelhäuser Str. 21c, Tel. 0361/3 46 03 60, Fax 3 46 03 22
E-Mail:	info@mtverfurt.de,
Internet:	www.mtverfurt.de
Bankverbindung:	Sparkasse Mittelthüringen, BLZ 820 510 00, Kto.-Nr. 0130 061 557
Fotos:	Archiv des MTV
Druck:	Gutenberg Druckerei GmbH Weimar
Auflage:	1.100 Stück

Familiensporttag

Motto: Stark in Familie

Sonntag
13.03.2011

10.00 - 12.30 Uhr

in der Domsporthalle /

Domstraße

Bitte Turnschuhe und Sportbekleidung mitbringen, Stempel sammeln und den Sportpreis holen!

Für das leibliche Wohl wird in unserem kleinen Sportkaffee gesorgt!